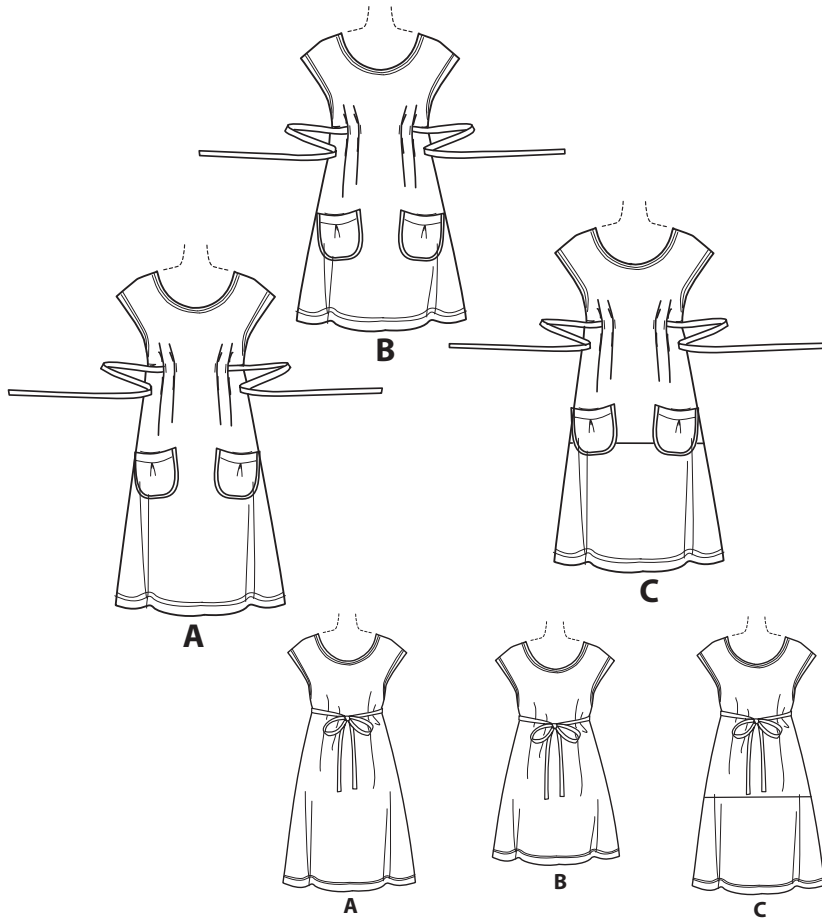


1 / 4

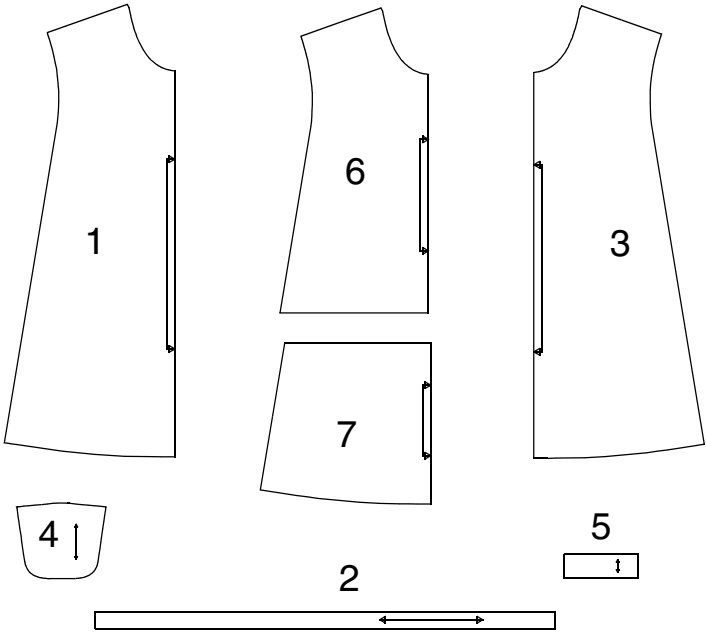
SIMPLICITY® S9122

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM- UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER-TEILEN EINGERECHNET

7 TEILE



- 1-VORDERTEIL -A,B
- 2-BINDEBAND -A,B,C
- 3-RÜCKENTEIL -A,B,C
- 4-TASCHE -A,B,C
- 5-TASCHENSTREIFEN -A,B,C
- 6-VORDERTEIL -C
- 7-UNTERES VORDER- UND RÜCKENTEIL -C



www.simplicity.com



uk.eusales@simplicity.com

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

SYMBOLE

FADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.

DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.

MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.

KERBEN

MARKIERUNGSPUNKTE

ZUSCHNITTLINIE

VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGSLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

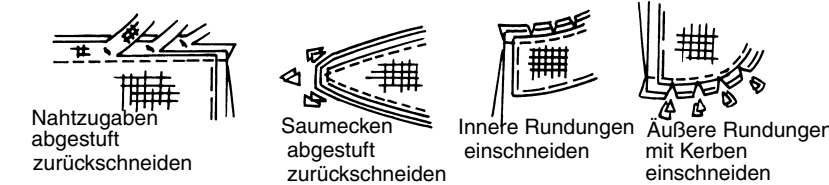
VERLÄNGERN: Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN: Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

Nähen

- **NÄHEN** Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- **HEFTEN** Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- **STEPPEN** Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- **BÜGELN** Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- **VERSAÜBERN** Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



Zuschneiden/Markieren

- VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen. MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

- **ZWEILAGIG:** Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.
 - **EINLAGIG :** Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

- **FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE:** Verwenden Sie den Plan "mit richtung".
- NACH DEM ZUSCHNEIDEN :

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierädchen und -papier.

Schnell-Markierung:
 - Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
 - Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.

SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

- ★ Wenn der Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.
- ✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a). Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).

Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend
- Muster nach oben laufend

- ★ Siehe SPEZIELLE
- ✱ NÄHANLEITUNG

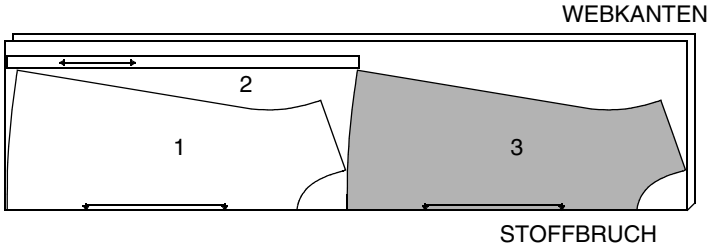
POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖSSENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖSSE ENTSPRICHT

A KLEID

TEILE 1 2 3

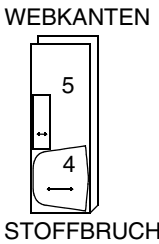
(115CM ODER 150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



KONTRAST: TASCHE UND TASCHENSTREIFEN

TEILE 4 5

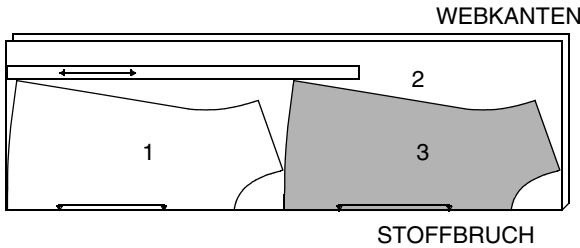
(115CM ODER 150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



B TUNIKA

TEILE 1 2 3

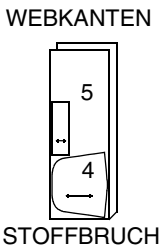
(115CM ODER 150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



KONTRAST: TASCHE UND TASCHENSTREIFEN

TEILE 4 5

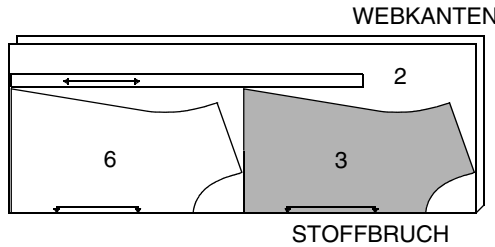
(115CM ODER 150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



C KLEID

TEILE 2 3 6

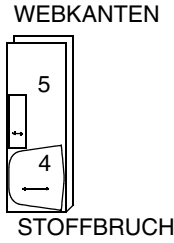
(115CM ODER 150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



KONTRAST: TASCHE UND TASCHENSTREIFEN

TEILE 4 5

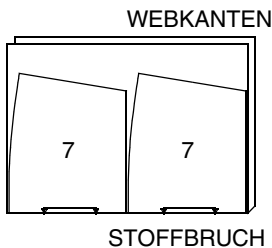
115CM ODER 150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

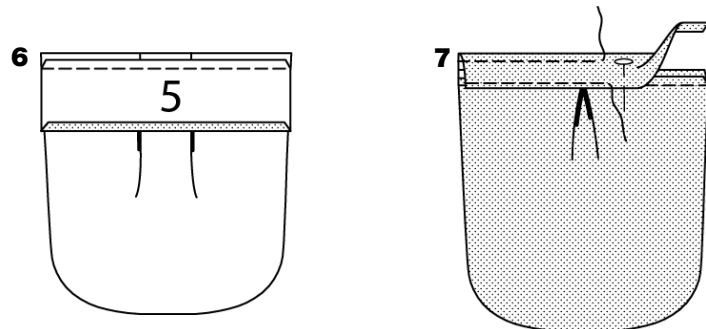


KONTRAST: UNTERES VORDER- UND RÜCKENTEIL

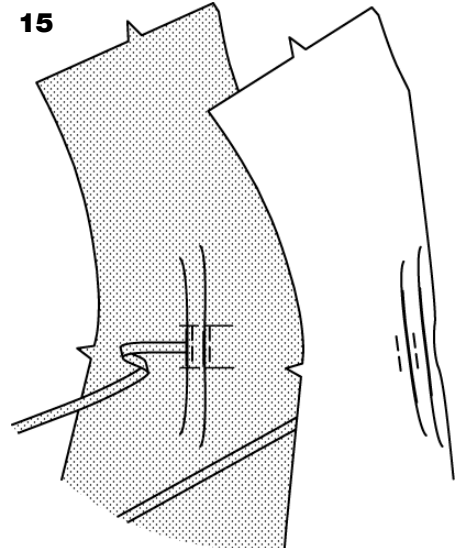
TEIL 7

(115CM ODER 150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

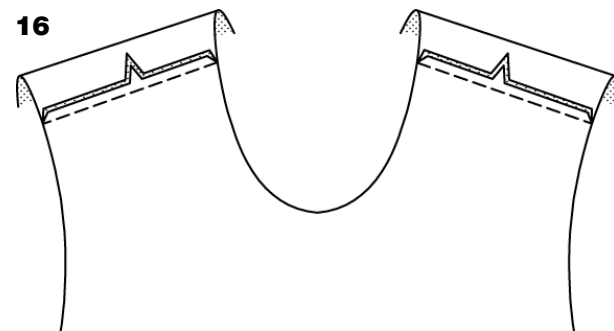




- 14.** Für die Biesen im Vorderteil, die gestrichelten Linien AUSSEN zusammenlegen; heften. Die Biesen von der Mitte wegbügeln. Die Enden der gestrichelten Linien heften.

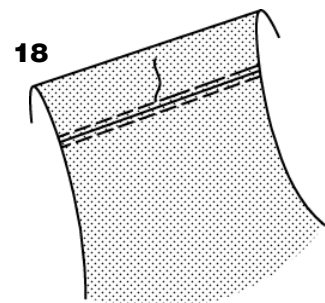
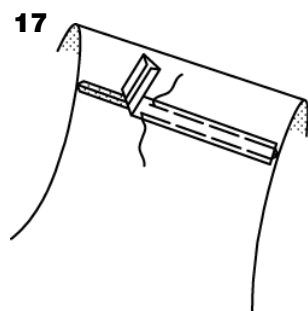


15. AUSSEN 3 mm vom Stoffbruch zwischen der Heftnaht steppen, (siehe Abb.). Die Heftstiche entfernen.



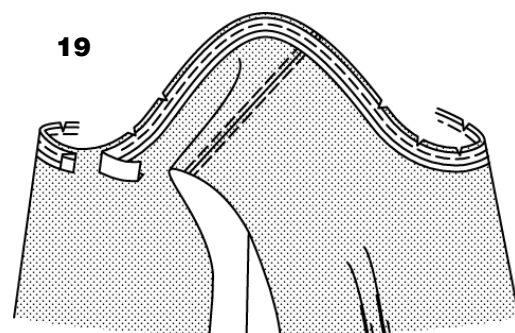
16. Das Vorder- und Rückenteil RECHTS auf RECHTS an den Schulternähten stecken, dabei Kerben anpassen, und unversäuberte Kanten begradigen; mit einer 1 cm breiten Naht steppen.

Naht bis auf 3 mm versäubern. Die Naht auseinanderbügeln.



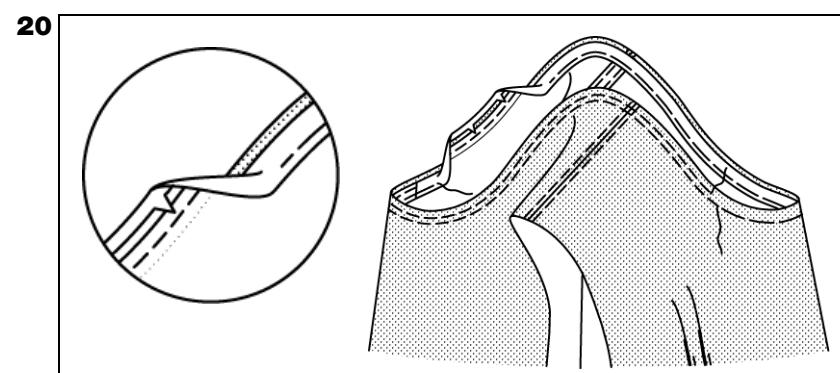
17. Einen Streifen einfaches Schrägband in der Länge jeder Schulternaht zuschneiden. Die Bandmitte INNEN auf die Naht stecken, (siehe Abb.). Die Längskanten heften.

18. AUSSEN so wie geheftet mit einer Sichtnaht absteppen. Die Heftstiche entfernen.

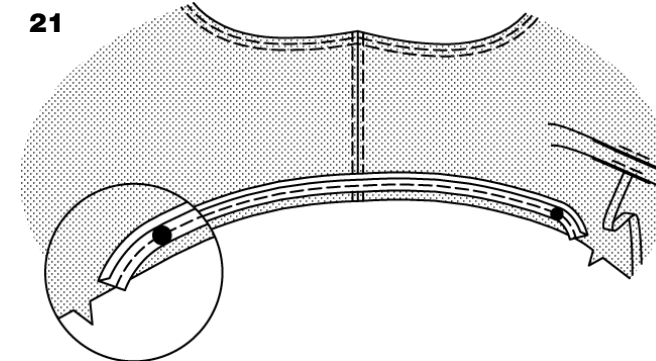


19. Das einfache Schrägband auf einer Seite auffalten. RECHTS auf RECHTS das Schrägband so an die Halsausschnittkante stecken, dass die Bügelfalte 1 cm von der unversäuberten Kante liegt; ein Ende umschlagen und an der rückw. Mitte überlappen. Mit einer 1 cm breiten Naht steppen.

Naht versäubern. Nach Bedarf Rundungen einschneiden.



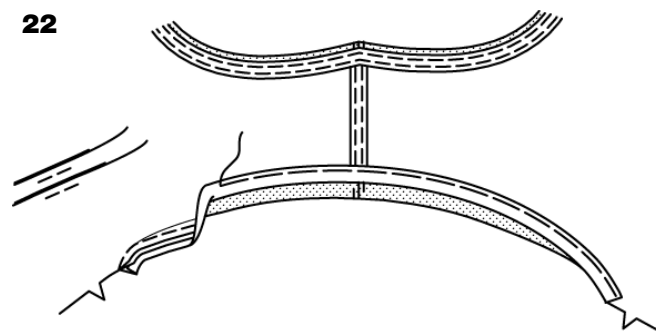
20. Das Band nach INNEN umlegen, dabei weitere 3 mm Stoff nach INNEN wenden, (siehe Abb.); bügeln. Die Innenkante des Bands schmal heften. AUSSEN so wie geheftet mit einer Sichtnaht absteppen. Nochmals 6 mm oberhalb der ersten Steppnaht steppen.



21. Das einfache Schrägband auf einer Seite auffalten.

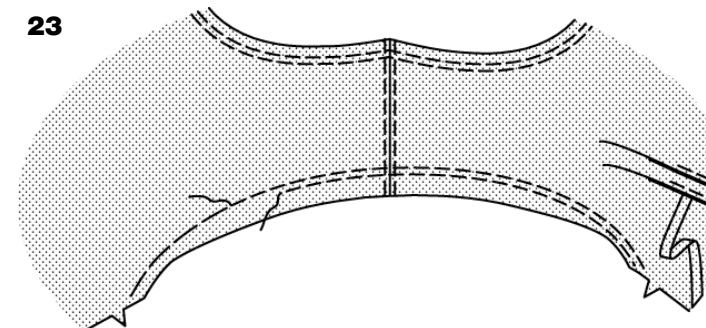
Das Schrägband RECHTS auf RECHTS an die Armausschnittkante stecken, so dass die Bügelfalte 1,5 cm von der unversäuberten Kante liegt; zwischen den großen Markierungspunkten und den Kerben zur unversäuberten Kante hin abschrägen. Steppen.

Naht versäubern; Rundungen bei Bedarf einschneiden.

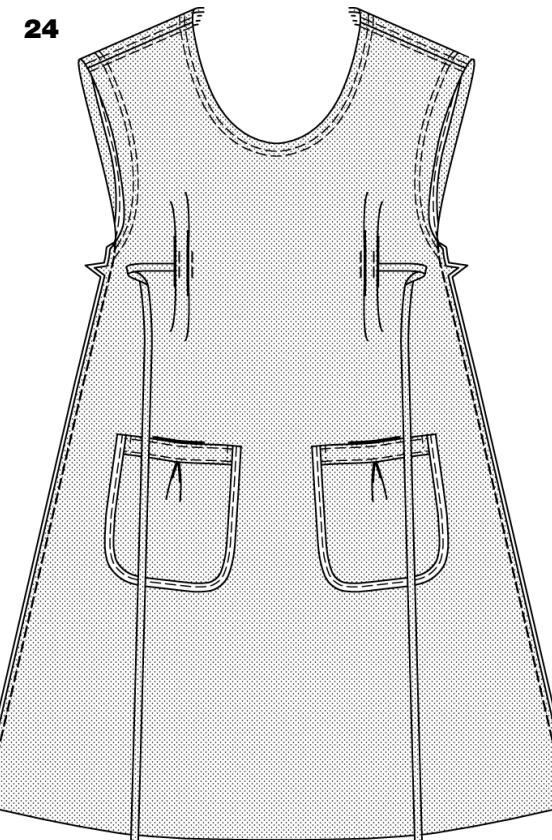


22. Das Band an der Stoffbruchlinie nach INNEN wenden; bügeln.

Die Innenkante des Bands schmal heften.



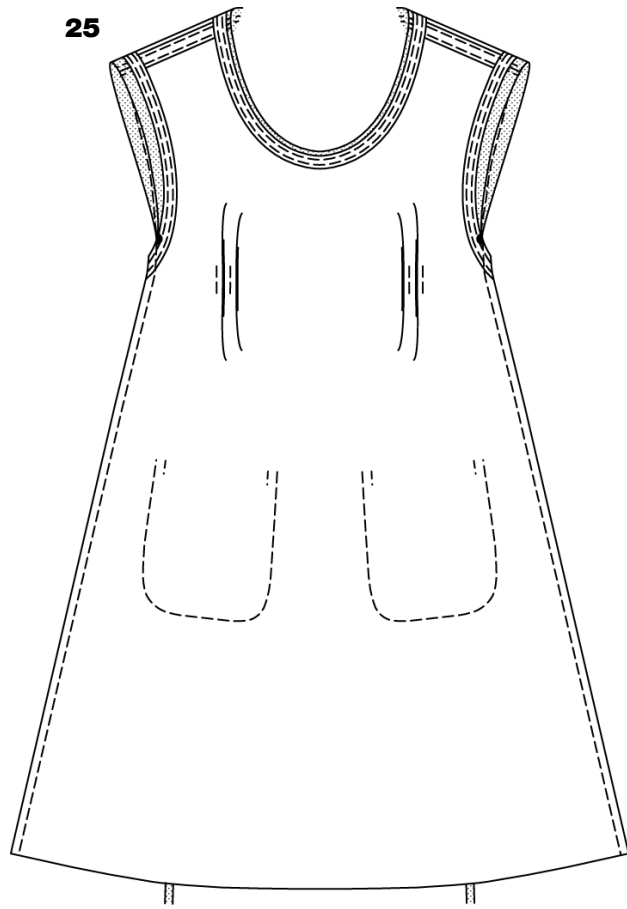
23. AUSSEN so wie geheftet mit einer Sichtnaht absteppen. Eine zweite Naht 6 mm von der ersten Naht steppen.



24. Vorder- und Rückenteil an den Seitennähten mit einer französischen Naht wie folgt steppen:

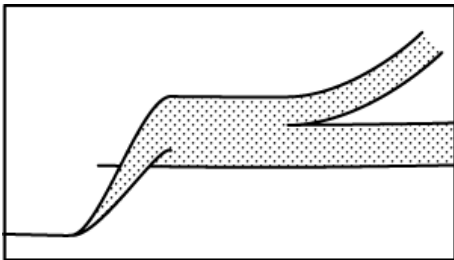
Vorder- und Rückenteil LINKS auf LINKS an den Seitennähten stecken. 6 mm von der unversäuberten Kante steppen; an der Steppnaht schmal versäubern.

25



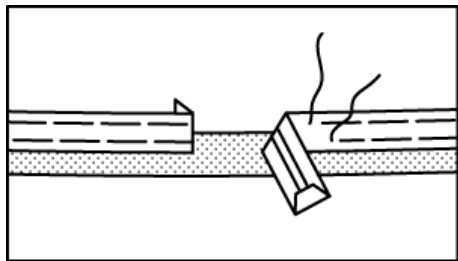
25. Das Kleidungsstück nach INNEN wenden; von der Unterkante bis zum großen Markierungspunkt durch die Nahtzugabe steppen, dabei die erste Naht einschließen. Die Naht in Richtung Rückenteil bügeln.

26



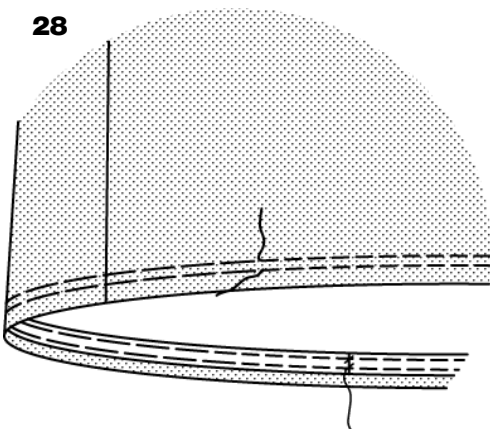
26. Länge markieren.
Den Saum an den Markierungen nach oben bügeln.
Die Saumbreite markieren; gerade auf 2 cm zuschneiden.

27



27. Die Mitte des einfachen Schrägbands auf die unversäuberte Kante stecken, dabei beide Enden umlegen, so dass sie auf der rückw. Mitte zusammentreffen. Die Längskanten heften.

28



28. AUSSEN so wie geheftet mit einer Sichtnaht absteppen. Die Heftstiche entfernen.
Das Band INNEN, wo es zusammentrifft, unsichtbar befestigen.
Beim Tragen des Kleidungsstücks eine Schleife im Rücken binden, siehe Abb. auf Rückseite des Umschlags.